G. S. (Main) Exam: 2011

Serial No.

ļ.

4.4



E-DTN-L-HFB

GERMAN

Paper—II

(Literature)

Time Allowed : Three Hours

Maximum Marks: 300

INSTRUCTIONS

Candidates should attempt questions 1 and 5 which are compulsory, and any THREE of the remaining questions, selecting at least

ONE question from each Section.

All questions carry equal marks.

Answers must be written in German.

SECTION—A

- 1. Erklären Sie folgenden literarischen Begriffe! 20×3=60
 - (a) Die deutsche Romantik
 - (b) Das Theater von Brecht
 - (c) Der Naturalism.
- 2. (a) Welche Charakteristika hat die Gattung "Kurzgeschichte"?
 - (b) Warum wird sie zu einer bevorzugten Gattung der Nachkriegs literatur? 30

1

(Contd.)

3.	(a)) Warum wird "Lyrik nach Ausschwitz" abgelehnt?					
		3	30				
	(b)	Erklären Sie die gattungsgeschichtliche skepsis hint	eı				
		dieser Fragel.	80				
4.	(a)	orando tar die Entstellung de	25				
		"Realismus" im 19. Jahrhundert?	0				
	(b)	Meinen Sie, dass heute der Realismus sein Wirkung	ţS				
		potential verloren hat?	0				
SECTION—B							
5.	Erk	lären Sie die folgenden Begriffe! 30×2=6	0				
	(a)	Literarische Hermeneutik, und ihre Relevanz in de	Т				
		interkulturellen Germanistik.					
	(b)	Der Briefroman von Goethe.					
6.	Antworten Sie auf die folgenden Fragen zum Text						
	"Die vertauschten köpfe" von Thomas Mann!						
	(a)	Welche Problematik spiegelt die Geschichte wider	?*				
		30)				
	(b)	Wie stellt Thomas Mann die Überlegenheit des Geistes	3				
		gegenüber der Materie in der Geschichte dar? 30)				
7.	Bear	ntworten Sie die folgenden Fragen!					

	(a)	Warum heißt der Roman von Christa Wolf "Der			
		geteilte Himmel"?	30		
	(b)	Warum heißt das Tagebuch von Günter Grass "Zunge	"Zunge-		
		Zeigen"?	30		
8.	Antworten Sie auf die folgenden Fragen!				
	(a)	Wie wirken die Gedichte von Ingeborg Bachmann auf			
		Sie?	30		
	(b)	Welche Problematik behandelt Dürrenmatt in "Die Physiker"?	in "Die		
			30		

•

.

•

7

.